

PRESSEMITTEILUNG

!!! Sperrfrist 09.02.2021, 14:00 Uhr !!!

Rheinischer Bildungsplatz 2020

Auszeichnung herausragender Beratungsangebote für Studierende aus nicht akademischen Elternhäusern

Kölner Initiative „Erste Generation Promotion“ erhält Rheinischen Bildungsplatz

EINLADUNG FÜR DIE MEDIEN: Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung vergibt den Rheinischen Bildungsplatz 2020 am 9. Februar 2021

Köln, 02.02.2021: Die Initiative „Erste Generation Promotion e. V.“ erhält den mit 5.000 Euro dotierten Bildungspreis „Rheinischer Bildungsplatz“ (RheBi) der Rheinischen Stiftung für Bildung. Der Verein erhält die Auszeichnung für seine herausragenden Beratungsangebote für Studierende aus nicht akademischen Elternhäusern und hat sich überzeugend gegen 13 Mitbewerber durchgesetzt.

Medienvertreter/-innen sind herzlich zur Preisverleihung der Rheinischen Stiftung für Bildung am Dienstag, 09.02.2021 um 14:00 Uhr, Vogelsanger Straße 295, Köln-Ehrenfeld eingeladen! Interviews können vor Ort im direkten Anschluss an die Preisverleihung oder auch telefonisch geführt werden. Bitte beachten Sie bei der Teilnahme an der Veranstaltung die allgemeinen Hygienemaßnahmen wie: Maskenpflicht, Hände am Eingang desinfizieren und Abstand halten!

Um kurze Anmeldung zur Teilnahme an der Preisverleihung oder zu einem Telefoninterview wird gebeten: 0179-851 91 68 / info@wardenbach-pr.de

Foto- und Filmaufnahmen sind während der Veranstaltung gestattet. Im Anschluss an die Preisvergabe steht der Presse Fotomaterial zum Download auf www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de zur Verfügung.

Zum Hintergrund

Ob Absolventen/-innen von Hochschulen promovieren, hängt in Deutschland stärker als in anderen Industrieländern von ihrer sozialen Herkunft ab. Der Verein „Erste Generation Promotion e. V.“ berät Studierende aus nicht akademischen Elternhäusern, die promovieren wollen oder bereits promovieren. Er setzt sich für mehr Chancengleichheit von Studierenden ein, die als erstes Familienmitglied diesen akademischen Grad erreichen wollen. Aktuell liegt der Anteil mit diesem familiären Hintergrund unter den Promovierenden bei 26 Prozent.

Wer ist der Preisträger 2020?

Das Team hinter „Erste Generation Promotion e. V.“ besteht aus ehrenamtlich tätigen Doktorand/-innen und Postdoktorand/-innen, die selbst als Erste in ihrer Familie promoviert haben. Entgegengenommen wird der RheBi stellvertretend von Dr. Ann-Kristin Kolwes. Der Verein ist nach eigenen Angaben die einzige Einrichtung dieser Art in Deutschland. Finanziert wird der Verein nahezu ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen. Angeboten werden zum Beispiel kostenfreie Beratungs- und Informationsangebote hinsichtlich Biografie, sozio-ökonomischer Bedenken, fehlender Unterstützungs- und Netzwerkangebote. Künftig soll das Beratungsangebot weiter professionalisiert und um regelmäßige Workshop- und Veranstaltungsangebote erweitert werden. Zurzeit findet aufgrund der Corona-Regeln die Beratung telefonisch, per E-Mail oder Videokonferenz statt. **Weiterlesen auf Seite 2 ...**

!!! Sperrfrist 09.02.2021, 14:00 Uhr !!!

Seite 1 von 2

Medien-Ansprechpartner:

Dr. Thomas Wardenbach
wardenbach PR - Pressebüro
0221-44 85 30
0179-851 91 68
info@wardenbach-pr.de

Inhaltliche Ansprechpartner und Interviewmöglichkeit:

Susanne Ohmsen
Projektleiterin RheBi
Rheinische Stiftung für Bildung
0221-35 50 45-15
rhebi@rheinische-stiftung.de



Warum dieser Preisträger?

Susanne Ohmsen, RheBi-Projektleiterin, begründet die Entscheidung wie folgt: „Den Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung hat als organisatorisches Dach des Rheinischen Bildungsverbundes besonders der Blick auf die sonst nicht sonderlich beachtete Zielgruppe überzeugt. Die Zielsetzung, Hemmnisse durch Information und Beratung abzubauen, Brücken zu bauen zwischen familiärer Herkunft und eigener beruflicher, akademischer Weiterentwicklung und damit verbundenen, herausfordernden Themen, hat dem Vorstand in Hinblick auf den eigenen Grundsatz der Rheinischen Stiftung für Bildung ‚Entwicklung begleiten, Zukunft fördern‘ besonders gut gefallen. Außerdem besteht ein naher Bezug zu unserer RheBi-Bewerbungsthematik ‚Bildungsübergänge‘ und damit auch zu den Absolventen/-innen unserer zugehörigen Fachhochschule, der Rheinischen Fachhochschule Köln. Nicht zuletzt prägt auch das Leitprinzip der ‚2. Chance‘ unseren Bildungsverbund. So stellt die Auszeichnung der Initiative ‚Erste Generation Promotion e. V.‘ eine für die Rheinische Stiftung für Bildung passende und gelungene Wahl dar.“

Über den RheBi

Der Rheinische Bildungsplatz, kurz RheBi genannt, wird seit 2019 jährlich von der Rheinischen Stiftung für Bildung vergeben. Teilnehmen können gemeinnützige Bildungsinitiativen aus Köln und der Kölner Region. Die Auszeichnung richtet sich an kleinere, regionale, noch wenig bekannte Projekte, die mit einem geringen Budget einen *Platz für Bildung* in Köln und Region möglich machen.

Neben dem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro erhält in jedem Jahr ein Preisträger des „Rheinischen Bildungsplatzes“ eine symbolische Miniatur-Holzbank.

Dieter Päßgen und Vera Grimm, Vorstand der Rheinischen Stiftung für Bildung: „Unser Augenmerk richten wir auf Projekte, die kleiner sind und dadurch vielleicht Gefahr laufen, neben großen Initiativen nicht wahrgenommen zu werden. Wir möchten ideenreiche Entwickler und Förderer, die mit ihrem Engagement einen *Platz für Bildung* schaffen, auszeichnen und mit einem finanziellen Beitrag stärken“.

Der bisherige RheBi-Preisträger

2019: Die Regionalgruppe Köln vom Seniorpartner in School e. V. wurde im Bereich „Wissenstransfer – von Generation zu Generation“ ausgezeichnet.

Die **Rheinische Stiftung für Bildung** ist operativ und fördernd in der beruflich orientierten Bildung tätig.
www.rheinische-stiftung.de

!!! Sperrfrist 09.02.2021, 14:00 Uhr !!!

Seite 2 von 2

Medien-Ansprechpartner:

Dr. Thomas Wardenbach
wardenbach PR - Pressebüro
0221-44 85 30
0179-851 91 68
info@wardenbach-pr.de

Inhaltliche Ansprechpartner und Interviewmöglichkeit:

Susanne Ohmsen
Projektleiterin RheBi
Rheinische Stiftung für Bildung
0221-35 50 45-15
rhebi@rheinische-stiftung.de

> Zeichen: 3718

> Abdruck honorarfrei gestattet

> Belegexemplar willkommen!

Aufgrund der
Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
bitten wir Sie um Rückmeldung, falls Sie
künftig keine Pressemitteilungen mehr von
uns erhalten möchten.
Bitte melden Sie sich per E-Mail
(info@wardenbach-pr.de) oder telefonisch
(0221-44 85 30) bei uns, damit wir Sie aus
unserem Verteiler löschen können.

www.bildungsplatz.rheinische-stiftung.de